
Deutsch (Klasse 9a)



Aufgabe: Tagebucheintrag schreiben

Heute ist etwas Besonders Ärgerliches passiert: Dein bester Freund hat bei Rewe etwas gestohlen und wurde dabei erwischt. Zu allem Ärger hat er dich dafür verantwortlich gemacht. Später bekommst du Ärger von deinen Eltern und Hausarrest.

Schreibe einen Tagebucheintrag über diesen Tag.

Gehe dabei auf folgende Punkte ein:

- Beschreibe genau, was passiert ist – in der Schule, bei Rewe und zu Hause.
 - Erzähle, wie du dich gefühlt hast (z. B. wütend, enttäuscht, traurig, hilflos).
 - Reflektiere, wie du mit der Situation umgegangen bist und was du denkst, wie es weitergehen sollte.
 - Schreibe auch, was du für dich daraus lernen könntest.
-



Hinweise:

- Schreibe in der Ich-Form und Vergangenheitsform.
- Verwende eine persönliche, gefühlsbetonte Sprache.
- Gib deinem Eintrag Datum und Überschrift.
- Umfang: etwa $\frac{3}{4}$ bis 1 Seite.

- Falls ihr nicht fertig werdet, ist der Rest Hausaufgabe zur nächsten Stunde.

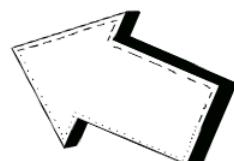
Schwerpunkt: Dass oder das



1. Trainingseinheit

Entscheide, ob es sich um das (Artikel, Relativpronomen, Demonstrativpronomen) oder dass (Konjunktion) handelt und setze ein.

1. Ich bin sicher, _____ meine Tante heute noch kommt.
2. _____ Buch, _____ du meintest, ist wirklich spannender als _____ neue Buch.
3. _____ ich nicht dabei sein kann, ist nicht meine Schuld.
4. _____ weißt du aber auch erst seit Kurzem.
5. Sie versprach, _____ Zelt zurückzubringen.
6. Sie verspricht, _____ sie uns nicht alleine lassen wird.
7. Ist _____ _____ kleine Kind, _____ nun bei euch wohnt?
8. _____ ich nicht lache!
9. Es ist gut, _____ du mit mir heute einkaufen gehst.
11. _____ ist wirklich nicht die beste Idee, die du hattest.
12. _____ er sich nicht schämt.



Schwerpunkt: Groß- und Kleinschreibung

2. Trainingseinheit

1. Markiere mit einem roten Stift alle Anfangsbuchstaben, die fälschlicherweise groß oder klein geschrieben sind.
2. Übernehme den Text nun in richtiger Groß- und Kleinschreibung in dein Heft.



Frau Meiers Interessanter Fund

Diese geschichte wäre nie passiert, hätte Tina Meier nicht am morgen im Flixbus nach London ihr smartphone zwischen die beiden Sitze fallen lassen. Aber sie hatte es fallen lassen, hatte ihre hand zwischen die polster gesteckt, um es wieder herauszuholen, und das schicksal nahm seinen lauf. Ihre tastenden finger fanden nicht nur das smartphone, sondern auch ein dünnes heft, das offenbar ein früherer fahrgast in den spalt gestopft hatte. Tina glaubte, es sei ein fahrplan, und zog es gedankenlos heraus. Nicht, dass sie einen fahrplan benötigt hätte. Da sie seit zwanzig jahren mit dem gleichen Bus jedes Jahr einmal nach London fuhr.

Sie verbrachte die gesamte fahrt damit, sich das heft genauer anzuschauen und darin nachzulesen. Es Gehörte scheinbar einer älteren dame, die es als tagebuch genutzt hatte. Sie notierte ihre liebsten geschichten in diesem buch und musste es Furchtbar vermissen. Tina nahm sich Vor, das buch der alten dame in London zu bringen. Sie hatte nämlich, als hätte sie Es geahnt, ihren namen und ihre adresse auf der letzten seite im heft notiert. Tina war klar, das ertste Ziel, welches sie in london ansteuern würde, würde das haus der alten dame sein.